

DAS GRÜNE

EXTRA BLATT

Juni bis September 2025

Sandner
die gärtnerei zum stift sankt florian

In voller Schönheit



Wahre Größe, duftende Heiterkeit und schlafende Schönheit.

Drei gänzlich unterschiedliche Pflanzen picken wir heuer im Sommer aus unserem Sortiment heraus und stellen diese ins Rampenlicht. Nämlich Riesenhibiskus, Schokoladenblume und Albizie. Letztere will nicht nur Seidenbaum, sondern auch Schlafbaum genannt werden.

Einfach riesig - unser Riesenhibiskus!

Der Riesenhibiskus oder Staudenhibiskus gilt unter Gärtnern immer noch als Geheimtipp. Auch wir wollten anfangs nicht an seine Winterhärte glauben. Verblüffend, werden die verschiedenen Arten der Gattung Hibiskus aus der Familie der Malvengewächse doch schon seit Jahrhunderten als Gartenpflanzen geschätzt. Vor allem die Sorten des winterharten Garten-Eibischs und des frostempfindlichen Chinesischen Roseneibischs sind sehr beliebt. Relativ unbekannt hingegen ist immer noch der Riesenhibiskus und seine immer mehr werdenden Zuchtformen, obwohl sie den Vorgenannten optisch in nichts nachstehen und in unserem Zentralraum obendrein absolut frosthart sind.

Während seiner Blütezeit ist der Staudenhibiskus an Schönheit kaum zu übertreffen. Mit einem Blütendurchmesser von bis zu 30 Zentimetern lenkt die Pflanze dann alle Blicke auf sich. Von etwa Mitte Juli bis Mitte September zieren riesige Blüten, aus deren Mitte ein langer Griffel herausragt, die Pflanze. Sie sind weiß, rosa oder rot gefärbt, immer öfter auch mehrfarbig und seit heuer gibt es auch reinweiße Sorten!



Diese Hibiskusart kann gar nicht genug Sonne bekommen. Nur an einem vollsonnigen Standort im Garten entwickelt sie deren volle Blütenpracht, kräftige Blätter und bleibt allgemein vital und gesund. Als Starkzehrer wird sehr humus- und nährstoffreiche Erde benötigt. Das gilt sowohl für die Kultur im Freiland als auch für die Haltung im Topf.

Kennen Sie schon unsere Schokoladenseite?

Nachdem der Schokoladenpreis in diesem Jahr in die Höhe geschellt ist, haben wir uns gedacht, wir müssen Abhilfe schaffen und haben daher ein Sortiment an besonderen Duftpflanzen zusammengestellt.

Die Schokoladenblume, *Cosmos atrosanguineus*, wird auch gerne als Schokoladen-Kosmee oder Schwarze Kosmee bezeichnet. Der deutsche Name leitet sich von ihrem süßen und unverkennbaren Geruch nach Zartbitterschokolade ab, mit dem sie auch Insekten wie Schwebefliegen, Hummeln, Bienen oder Schmetterlinge anlockt. Oft wird die Schokoladen-Kosmee mit der echten Schokoladenblume, *Berlandiera lyrata*, verwechselt. Sie unterscheiden sich in ihrem Aussehen und auch der Duft ist etwas anders: Die echte Schokoladenblume hat gelbe Blüten und duftet mehr nach Vollmilchschokolade.

Der kultige Schokoladenkosmos wurde jetzt mit der Sorte „Cherry Chocolate“ neu erfunden und sogar mit dem zweiten Platz bei den „RHS Plant of the Year Awards 2024“ ausgezeichnet. Wir haben diese seit dem Frühjahr in Kultur und sind begeistert! Wir empfehlen, sie in der Nähe von Sitzplätzen zu pflanzen, sodass Sie den schokoladigen Duft auch genießen können. Und sie bringen auch den ganzen Sommer nach und nach Blüten hervor!



Albizien - malerische Schirmkronen und Blüten im Hochsommer!

Seidenbäume bzw. Seidenakazien tragen auch den Namen Schlafbaum, weil sich deren Blätter in der Nacht oder bei Trockenheit mimosenhaft zusammenfallen. Am nächsten Morgen entfalten sich die filigranen Gebilde wieder und spenden wohlthuenden Schatten. Auch bei wenig Wind kann man sich schöner Lichtspiele durch die Bewegung der Blätter erfreuen. Die zarten hellrosa Pinselblüten sind leicht duftend und sorgen für einen Touch Exotik. Sie sind die eigentliche Attraktion des Baums, welche im Sommer über mehrere Wochen ein Blütenfeuerwerk abschießen.

Der Baum benötigt einen gut durchlässigen, humosen Boden und einen sonnigen bis halbschattigen Standort. Als junge Pflanze benötigt dieser einen Winterschutz, mit dem Alter werden sie zunehmend frosthart. Sollte die Albizie zurückfrieren, treibt sie in der Regel wieder gut durch. Bisher wurden sie in Österreich vermehrt als Kübelpflanzen gehalten, was sich aber in nächster Zeit dank Klimawandel ändern könnte. Vor allem im Weinbauklima, aber auch in geschützten Gartenbereichen im Linzer Zentralraum werden diese bereits erfolgreich ausgepflanzt.

Sebastian Sandner & Mitarbeiter - Ihre Gärtner aus Sankt Florian

P. S. Versäumen Sie nicht unser Veranstaltungsprogramm für diesen Sommer unter die Lupe zu nehmen! Vielleicht ist ja etwas Passendes auf der Rückseite für Sie dabei? Nähere Programmbeschreibungen finden Sie online unter www.sandner-gaertnerei.at!



17. Florianer Sommerkino

27. und 28. Juni 2025, Beginn 21.30 Uhr

Der Sommer beginnt bei uns immer mit einer kleinen Filmzeit unter Palmen. Zum wiederholten Male präsentieren wir auch heuer zwei Filme an zwei Abenden bei Tisch in unserem Palmenhaus bei Kerzenschein. Das Wanderkino Steininger sorgt für die Vorführung und bringt freitags „Liebesbriefe aus Nizza“ und samstags „Alter weisser Mann“ auf die Leinwand!



Filmstart ist jeweils um 21.30 Uhr bei freier Sitzplatzwahl an den Tischen im Palmenhaus. Einlass 20 Uhr, Tickets 13.- Euro.

Tickets für alle Veranstaltungen sind an unserer Gärtnerei-Kassa erhältlich. Telefonische Reservierungen unter 07224/80881-30 werden für eine Woche lang hinterlegt. Alle Sommerveranstaltungen finden bei jedem Wetter statt!



Open Air's im Gartentheater 2025

Sandner

die gärtnerei zum stift sankt florian

SANDNER Floristik e.U.

begeisternd - vielfältig - kompetent

Stiftstraße 3a, 4490 Sankt Florian

Telefon: 07224/80 881

Öffnungszeiten: Mo/Di/Mi/Fr 9-18 Uhr

Sa 9-17 Uhr, Do/So Ruhetag!

www.sandner-gaertnerei.at

post@sandner-gaertnerei.at



Wolfram Berger & Otto Lechner **„Tanzstunden für Erwachsene und Fortgeschrittene“**

Wolfram Berger und Otto Lechner treffen erstmals auf der Bühne aufeinander und bestreiten den Text von Bohumil Hrabal als virtuos Kunststück in Schwejk-Manier in voller Lustbarkeit zu zweit!

22. August 2025, 19.30 Uhr, Tickets 39.-



Melanie Dekker Live **„The Tender & The Wild Tour“**

Als die kanadische Sängerin vor zwei Jahren unser ausverkauftes Palmenhaus beglückte, war es klar, dass sie wieder kommen muss. Jetzt ist es so weit - sogar openair!

3. September 2025, 19.30 Uhr, Tickets 33.-



„Weilling - Land und Leute“ **Ein Bauernroman von Max Maetz** **mit Maria Hofstätter & „Linzer Geiger“**

Wie lässig und gut temperiert die Schauspielerin Maria Hofstätter diesen niemals zimperlichen Text aus dem Brucknerland liest, ist einfach ein humorvolles Erlebnis!

13. September, 19.30 Uhr, Tickets 39.-